

Liebe Freunde und Freundinnen und Mitglieder von St. Johannis, einer „Herzensangelegenheit“ können Sie ab Freitag, 8. November nachgehen. Heike Sämman lädt wieder dazu ein, unter ihrer Anleitung Bilder zu gestalten. „Intuitives Malen fördert die Kreativität, Entspannung, Lebensfreude, Konzentration, Achtsamkeit und so vieles mehr,“ schreibt sie. Um diese Momente des Glücks zu erleben und zu teilen sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Wenn Sie an einem der Freitagnachmittage 8., 15. oder 29. November jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr dabei sein wollen, schreiben Sie an: gluecksmalerei@yahoo.com. Was dabei herauskommen kann, ist von vorangegangenen Kursen derzeit in St. Johannis zu besichtigen.

Am Freitagvormittag, 8. November können Sie um 10:00 Uhr mit Ingeborg Wollschläger und anderen Gästen angeregt miteinander frühstücken und sich zu einem Thema austauschen, das Inge Wollschläger aus ihrem Zauberkästlein zieht und immer zu angeregtem Austausch führt.

Welches Thema der Bibelkreis wiederum am Dienstag, 5. November um 19:30 Uhr vorantreibt, wissen wir schon: Es geht um eines der hinteren Kapitel der Apostelgeschichte – eines biblischen Buches, das erstaunliche Einblicke in das Leben und den Glauben der ersten christlichen Gemeinden gewährt.

Kurz vor den Präsidentschaftswahlen in den USA ist uns am kommenden Sonntag, 3. November um 10:00 Uhr ein Predigttext aufgegeben, der oft genug missverstanden oder missbraucht wurde: „Jedermann sei untertan der Obrigkeit“, schreibt Paulus im 13. Kapitel seines Briefes an die Römer. Ich möchte in meiner Predigt nicht die Oberflächen-Aussagen dieser Passage beleuchten, sondern genauer hinschauen, was dahinter liegt.

Nach diesem Abendmahlsgottesdienst öffnet der Eine-Welt-Verkauf seine Pforten, und selbstverständlich erwarten Sie wie immer Kaffee, Tee und freundliche Gespräche.

Allen wünsche ich ein hoffentlich langes und entspanntes Wochenende, das für manchen mit dem Besuch von Gräbern verbunden ist,

Ihr

Pfarrer Jürgen Reichel